

Hornung hat 28. Tag. Der Hornung bricht das Eys/Mas pflaget meist den Orden/  
Die Leiber halt man warm / Und öffnet auch die Ader.

Den 2. ist das letzte Viertel / anfangs noch ziemlich warm / bald aber sind nichts als kalte Winde und Schnee zu vernehmen.

Den 10. ist der Neumond/ mit Oschein; doch sind darbey die Winde etwas wärmer/ der Oschein aber nicht beständig.

Den 18. ist das erste Viertel/das trockene Wetter will dieser Zeit noch anhalten/ mit kalten Winden begleitet.

Den 24. kommt der Vollmond/ Sturmwind/ schnee oder Regen wollen sich zeigen.

sucht das Feuer einen Ausgang/ und daher kommt es dann / daß öfters ganze Städte und Berge von solcher erstaunenden Bewegung über einen Hauffen fallen. Ist aber der in der Erde brennliche Zeug nicht stark und die Erde umher hohl und löchericht/ so erfolgt nur eine geringe Erschütterung/ und ist also das Erdbedem nur schwach.

(Wie dann zum Exempel dasjenige/ welches 1720. den 10. Christmonat morgens zwischen 5. und 6. Uhr/ bey uns ist gespührt worden/nachdem es die vorige Nacht durch durch starke Sturm; Winde gehabt.)  
Woraus um besserer Deutlichkeit wegen leicht zu schliessen / daß die Erdbedem eine grosse Verwandtnuß mit denen Minen habe; dann wann die Mine nicht stark geladen ist / so machet sie gleichfalls nur eine Erschütterung. Nun sind die Minen unterirdische Höhlen/ darinnen Pulver vergraben: das Pulver aber bestehet aus Schwefel / welches gerne brennet/ und Salbeter/ welches ihme die Stärke givet / und zuletzt Kohlen / welches obige zusammen verbindet: Weilen nun obige Sachen in der Erde befindlich/ so schliesset man das es sich entzündet / wann ein Erdbedem geschihet. Das aber unterirdisches Feuer sey/ zeugen

	Ja. L.	M
	St. m.	§
Arburg / den 2. mitw. vor Peter Stult.		
Mittlich/ donstag nach der alten Fastnacht.		
Arau/ letzten mitwoch.	9 55	1
Aubonne/ den 1. mitw.	9 59	2
Bern/ den letzten dienst.	10 3	3
Bremgarten / auf Zschermitwoch.	10 7	4
Bischoffzell / donstag auf Lichtmess.	10 10	5
Braunschweig / hält mess auf Liechtm.	10 13	6
Brug/ den 2. dienstag.	10 16	7
Bruntcaut/ auf Fastn.	10 19	8
Bülach/ auf Mathias.	10 22	9
Diessenhofen / montag nach Lichtmess.	10 25	10
Etzschwil/ Liechtm. ab.	10 28	11
Freyburg in Breisgön auf Reminiscere.	10 32	12
Genf/ den letzten mitw.	10 35	13
Hauptweil / montag nach Lichtmess.	10 38	14
Herisau/ auf Lichtmess alten Calendar.	10 42	15
Jlang in Pündten/ den 1. dienst. A.E.	10 45	16
Langenau/ letzte mitw.	10 48	17
Lauffen/ auf Valentin.	10 52	18
Lenzburg/ öst. v. Fast.	10 55	19
Liechtensteig / den 1. mont. nach Agatha.	10 58	20
Losanna/ den 2. donstag	11 2	21
Lucern/ 8. tag vor Fast.	11 5	22
Marten/ montag nach der alten Fastnacht.	11 9	23
Münster/ donstag nach Zhen. Fastnacht.	11 13	24
Neuenburg/ den 3.	11 17	25
Rorschach/ n. Valentin	11 20	26
Schafhausen/ dienstag nach Invoat.	11 24	27
Solothurn / dienstag nach alt. Fastn.	11 24	27
Thun/ samst. vor Inv.	11 27	28
Willisau/ den 1. mont. vor Fridoline.		
Welschneuburg/ den 21		
Zweysünen/ de 1. mitw. und den 26. Hornung		
Zoffingen/ dienst. n. Fast.		

